Falle zeigte das Wasser, wenn es vorher in Platingefässen umdestillirt worden war, keine Einwirkung auf das Silicium, weil es keine Spur eines Alkalis enthielt.

Durch diese Versuche über den Einfluss, den eine so kleine Menge Alkali, wie sie aus den Glaswänden stammt, auf eine Zersetzung ausübt, werden die Bedenken gestärkt, die von der internationalen Atomgewichtscommission ausgesprochen worden sind, indem sie auf die Gefahren aufmerksam machte, die entstehen, wenn man für besonders genaue Versuche Glasgefässe verwendet.

360. D. Vorländer: Bis-triphenylmethyl und Hexaphenyläthan.

(Eingegangen am 14. Juni 1904.)

In seiner letzten Mitteilung über Triphenylmethyl weist Gomberg1) nach, dass dem Triphenylmethyl die doppelte Formel zukommt, und dass es auch bezüglich der Molekulargrösse die gleiche Zusammensetzung hat wie Hexaphenyläthan. Dann gelangt Gomberg beim Vergleich der Eigenschaften des Bis-triphenylmethyls mit denen anderer bekannter Verbindungen zu dem Resultat, dass ein genaues Analogon der Bindungsverhältnisse nicht vorzuliegen scheint. möchte ich Folgendes bemerken: Die Beziehungen zwischen Bis-triphenylmethyl und Hexaphenyläthan sind beinahe die gleichen, wie zwischen den gefärbten und den weissen Hydrohaloïden der ungesättigten Ketone. Die Beschreibung der verschiedenen Hydrohaloïde²) A und B entspricht der der beiden Kohlenwasserstoffe, und die Figuren³), welche die Verschiedenheiten der beiden Arten von Halogenwasserstoff-Additionsproducten zeigen, veranschaulichen auch die wesentlichen Eigenschaften des Bis-triphenylmethyls (A) und Hexaphenyläthans (B); vor allem ist das Verhalten des Bis-triphenylmethyls als Elektricitätsleiter daraus ersichtlich. In der Isomerie der beiden Kohlenwasserstoffe liegt demnach ein neues Beispiel für Additionsisomerie4) vor,

> A: $[(C_6 H_5)_3 C][C(C_6 H_5)_3]$ B: $(C_6 H_5)_3 C.C(C_6 H_5)_3$,

welches sich von den bisher bekannten nur dadurch unterscheidet, dass die Addenden, die beiden Triphenylmethylmoleküle, gleich sind, und dass die Addition zwischen Kohlenstoff und Kohlenstoff erfolgt.

¹⁾ Diese Berichte 37, 2047 [1904]. 2) Diese Berichte 36, 1479 [1903].

³⁾ Diese Berichte 36, 1488 [1903].

⁴⁾ Diese Berichte 36, 3528 [1903]; ebenda 37, 1644 [1904].